Herren Kreisliga

SV 1896 Mörlenbach : SV Blau-Weiss Beedenkirchen
Freitag, 12.11.2021, 20:00 Uhr

Goder in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Freitag beim Gastteam des SV Blau-Weiss Beedenkirchen, als Nico Goder das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des SV 1896 Mörlenbach sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Kreisliga musste der Heimverein in seinem 7. Saisonspiel in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Nico Goder, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Chancenlos waren Möbius / Lukas gegen Goder / Kaffenberger nicht, aber mehr als ein 5:11, 12:10, 7:11, 9:11 war nicht zu holen. Beim 3:1-Sieg von Helmling / Lingener gegen Reinig / Manske ging nur der erste Satz verloren. Einen Sieg verpassten Engel / Brunner dagegen beim 1:3 gegen Diepold / Kandt. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Nicht ganz mithalten konnte Tim Möbius, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Nico Goder, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte anschließend Karl Helmling beim 2:3 gegen Andreas Reinig leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. 2:3 endete das Einzel zwischen Daniel Lukas und Jochen Kaffenberger aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim 0:3 gegen Timon Diepold fand Hugo Engel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Beim 3:0 gegen Bernd Kandt fand Christian Lingener indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Ein souveräner Sieg. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Volker Brunner derweil das Spiel mit 1:3 gegen Michael Manske abgab. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler in die Box. Deutlich war die Drei-Satz-Pleite von Tim Möbius gegen Andreas Reinig. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Nico Goder wurden nachfolgend Karl Helmling unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV 1896 Mörlenbach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC 2010 Lorsch am 19.11.2021 zu punkten. Die Mannschaft des SV Blau-Weiss Beedenkirchen wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Fürth II am 19.11.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
SV 1896 Mörlenbach
Doppel: Möbius / Lukas 0:1, Helmling / Lingener 1:0, Engel / Brunner 0:1
Einzel: T. Möbius 0:2, K. Helmling 0:2, D. Lukas 0:1, H. Engel 0:1, C. Lingener 1:0, V. Brunner 0:1
SV Blau-Weiss Beedenkirchen
Doppel: Reinig / Manske 0:1, Goder / Kaffenberger 1:0, Diepold / Kandt 1:0
Einzel: A. Reinig 2:0, N. Goder 2:0, T. Diepold 1:0, J. Kaffenberger 1:0, M. Manske 1:0, B. Kandt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2021 (23:04) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").